

Pressemitteilung zur Ausstellungseröffnung

Paolo Maggis – Judas' Mystery 22.11.14 – 17.01.15

Pressekonferenz Donnerstag, 20.11. 2014, 12h (mit Getränke und Imbiss)

Eröffnung Samstag, 22.11. 2014, 18-21h

Einführung Claudia Cosmo - Journalistin und Kuratorin ROMPONE artspace

Die galerie burster präsentiert in Berlin „Judas' Mystery“, eine Einzelausstellung des italienischen Künstlers Paolo Maggis. In dieser neuen Serie sondiert der Künstler die Grenze zwischen Gut und Böse und ergründet das Geheimnis, das sie nebeneinander bestehen lässt.

Die Arbeit von Paolo Maggis, die sich in der Strömung der gestischen, dabei aber gegenständlichen Kunst ansiedeln lässt, hält an der italienischen Tradition in Bezug auf den ästhetischen Einsatz der Farben und in der Ausarbeitung fest. Die Themenbezüge und Farbpaletten seines Werks allerdings befinden sich in einer fortwährenden Entwicklung, um eine 360°-Ansicht der Gesellschaft, die sie umgibt, vorzulegen. Maggis' oft großformatige Arbeiten besitzen eine starke emotionale Wirkung und erschüttern den Betrachter mit der Absicht, das Nachdenken vom Allgemeinen weg wieder hin zu der Kernessenz des menschlichen Wesens zu lenken.

Der 1978 geborene Mailänder Paolo Maggis erfährt schon früh großen Erfolg bei Publikum und Kritik und wird in Italien schnell zu einer festen Größe im Bereich der gegenständlichen Malerei. 2005 geht er nach Berlin, wo er zwei Jahre lang lebt und arbeitet. Seine Werke werden gleichzeitig in Deutschland und Italien ausgestellt, sowohl im öffentlichen Raum als auch in Museen und Galerien. Im Jahr 2008 zieht er nach Barcelona, wo er bis heute lebt.

Für weitergehende Informationen kontaktieren Sie bitte:

Rakel Ochoa

rakel@galerieburster.com

galerie burster

**mail@
www.
telefon**

**kurfürstendamm 213
10719 berlin**

**galerieburster.com
galerieburster.com
+49 (0)30 243 34 983**